

## **27. Sitzung des Stadtrates Wildenfels am 24. November 2016**

Am Donnerstag, dem 24. November 2016, fand im Vereinshaus Härtensdorf, Schulungsraum Feuerwehr, Schulplatz 4 in Wildenfels, OT Härtensdorf die 27. Ratssitzung des Stadtrates Wildenfels statt. In der öffentlichen Beratung wurden folgende Themen behandelt, Beschlüsse gefasst und hiermit bekannt gemacht.

### **Informationen des Bürgermeisters**

#### **Städtischer Bauhof:**

Reparatur Fußweg Ernst-Schneller-Straße ist beendet

Laubbekämpfung – Zum schnelleren Beräumen von Laub wurde ein Laubsauger erworben.

#### **Baumaßnahmen:**

Fertiggestellt sind das Teilstück Straße Dorfplatz und die Hochwassermaßnahmen Dorfbach Wiesen und Härtensdorfer Bach im Park. Es wurden u. a. das Bachbett aufgebaut und die Uferböschung befestigt.

### **Informationen des Jugendbeirates**

Der Wildenfelser Jugendbeirat erhielt eine Einladung am 25. November 2016 in die Sächsische Staatskanzlei Dresden zu einem Erfahrungsaustausch Jugendarbeit.

Die Jugendlichen hoffen bei diesem Gespräch, Hinweise und Unterstützung für ihre weitere Arbeit zu erhalten.

Von der am 13. August 2016 durchgeführten Landolympiade wurde ein Fotobuch angefertigt. Das Buch kann zum Preis von 20,00 € bei den Mitgliedern des Jugendbeirates erworben werden.

Auch in diesem Jahr werden die Jugendlichen auf dem Wildenfelser Weihnachtsmarkt mit einem Stand präsent sein. Dort erwartet die Besucher ein Glücksrad mit vielen tollen Preisen. Eingeladen hat der Jugendbeirat die Kinder der Kinderarche Lichtenstein, um gemeinsam ein paar fröhliche Stunden zu verbringen.

### **Bürgerfragestunde**

Es wurden keine Diskussionsbeiträge eingebracht.

### **Information und Autorisierung des Bürgermeisters zur Einleitung weiterer Verfahrensschritte zum Breitbandausbau der Stadt Wildenfels**

Bürgermeister Herr Kögler begrüßt Herrn Frank, Frau Wiegand und Herrn Hahn von der Deutschen Telekom. Anhand einer Beamer-Präsentation stellt Herr Frank ein Angebot zum Breitbandausbau der Deutschen Telekom für Wildenfels vor.

Die Stadt Wildenfels hat ein Markterkundungs- sowie ein Interessenbekundungsverfahren durchgeführt.

Die Deutsche Telekom bietet an, für die Stadt Wildenfels ohne finanzielle Beteiligung der Kommune und ohne Inanspruchnahme von Fördermitteln die Breitbandversorgung mit VDSL-Vectoring herzustellen.

Um die Breitbandversorgung zu erreichen, werden zu den vorhandenen Kabelverzweigern (KVz) Glasfaserkabel verlegt bzw. zusätzliche KVz errichtet. Die KVz werden mit aktiver MSAN-Technik ausgebaut.

Von der VDSL-Technik im KVz werden die Breitbandverbindungen über die vorhandenen kurzen Kupferleitungen zu den Hausanschlüssen geführt.

Auf diese Weise sind die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass an den mit Glasfaser angebundenen und mit MSAN-Technik ausgerüsteten KVz VDSL-Verbindungen mit bis zu 100 Mbit/s im Download und 40 Mbit/s im Upload hergestellt werden können.

Die Telekom plant, den Ausbau bis Ende 2018 zu realisieren.

Herr Frank bietet den Wildenfelser Einwohnerinnen und Einwohnern den Service einer Bürgersprechstunde vor Ort an.

Die Umstellung von einem Tarif in den anderen ist kostenlos. Eine gewünschte höhere Leistung kann bei der Telekom eingekauft werden. Es ist alles anbieterbezogen.

Die Deutsche Telekom steht für Qualität. Sie arbeitet nur mit regionalen Firmen zusammen. Eine große Freude für den Stadtrat der Stadt Wildenfels war es, zur Stadtratssitzung eine Vereinbarung zwischen der Deutschen Telekom und der Stadt Wildenfels zu unterzeichnen, in der sich die Telekom zum Eigenausbau mit Breitband für die Stadt Wildenfels mit Ortsteilen bekennt.



Es erfolgte die Vertragsunterzeichnung Breitbandausbau zwischen dem Bürgermeister der Stadt Wildenfels Herrn Kögler und dem Leiter Außendienst Ost Infrastrukturvertrieb Herrn Frank von der Deutschen Telekom.

## **Beschlüsse**

Der Stadtrat von Wildenfels beschließt die Gesamtvergabe der Hochwasserbeseitigungsmaßnahmen

**Los 1** – ID-Nr. 5195 – Instandsetzung „Schlossteich“, geschädigte Uferbefestigung und Entschlammung sowie

**Los 2** – ID-Nr. 5175 –Gewässerinstandsetzung „Härtensdorfer Bach“ im Bereich der Flurstücke 231/1, 232/1 und 246/6 der Gemarkung Wildenfels an die Firma „Bauer Industriesanierung GmbH“, Altenburger Str. 21, 04626 Schmölln, mit einer Bruttoangebotssumme von 552.480,21 € zu vergeben.

### **Begründung:**

Die Stadt Wildenfels hat die Hochwasserbeseitigungsmaßnahmen

Los 1 – ID-Nr. 5195 – und Los 2 – ID-Nr. 5175 zur Gesamtvergabe öffentlich ausgeschrieben.

Für diese Maßnahme wurden schriftliche Ausschreibungsunterlagen abgefordert.

Zur Submission am 10.11.2016, 11.00 Uhr lagen 10 Angebote vor.

Der insgesamt wirtschaftlichste Bieter für die ausgeschriebenen 2 Lose ist die Firma „Bauer Industriesanierung GmbH“, Altenburger Str. 21, 04626 Schmölln mit einer Bruttoangebotssumme von 552.480,21 €.

Nach Auswertung der Angebote durch das beauftragte Planungsbüro wird vorgeschlagen, den Zuschlag an die Firma „Bauer Industriesanierung GmbH“, Altenburger Str. 21, 04626 Schmölln zu erteilen. (Beschluss Nr. 163/27/2016) Abstimmungsergebnis: 11 Ja - Stimmen, 0 Nein - Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Der Stadtrat von Wildenfels beschließt für das Vorhaben Modernisierung/Instandsetzung Gebäude Schloßstraße 4 als Mehrgenerationenhaus die Vergabe von Fenster- und Außentürarbeiten an die Firma Glaserei- und Fensterbau Romanus GmbH, Äußere Crimmitschauer Straße 97, 08393 Meerane mit einer Bruttoangebotssumme von 29.083,60 € zu vergeben.

### **Begründung:**

Für den 2. Bauabschnitt des Vorhabens wurden die Fenster- und Außentürarbeiten in „Ausschreibungen in Sachsen“ sowie auf der Internetplattform eVergabe.de öffentlich ausgeschrieben.

An 13 Firmen wurden die Verdingungsunterlagen ausgereicht.

Zur Submission am 11.11.2016, um 10.00 Uhr, lagen von 10 Bietern schriftliche Angebote vor. Nach Prüfung und Auswertung der Angebote durch das beauftragte Ingenieurbüro für Bau- und Brandschutzplanung Dipl.- Ing. Holger Eisenbeiß, Auer Str. 27, 08289 Schneeberg wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Firma Glaserei- und Fensterbau Romanus GmbH, Äußere Crimmitschauer Straße 97, 08393 Meerane als wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben. (Beschluss Nr. 164/27/2016) Abstimmungsergebnis: 11 Ja - Stimmen, 0 Nein - Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Der Freundeskreis Schloss Wildenfels e. V. hat auf der Jahreshauptversammlung 2015 auf die Erstattung der Gesellschaftereinlage in Höhe von 7.500,00 Euro in der gemeinnützigen GmbH Schloss Wildenfels verzichtet.

Im Gegenzug wird mit der Stadt Wildenfels, vertreten durch den Bürgermeister Herrn Tino Kögler und die Stadträte der Stadt Wildenfels folgende Vereinbarung nach dem Eigentumsübergang von Schloss Wildenfels von der gGmbH Schloss Wildenfels auf die Stadt Wildenfels zum 01.07.2016 getroffen:

Dem Freundeskreis Schloss Wildenfels e. V. wird ein Nutzungsrecht für den Schlosskeller, die musealen Räumlichkeiten und die Schlossgalerie zugesichert. Für den Schlosskeller und die musealen Räumlichkeiten im Schloss Wildenfels wird keine Raummiete angesetzt.

Lediglich die entstehenden Betriebskosten sind durch den Verein Freundeskreis Schloss Wildenfels e. V. zu tragen. Die Nutzung der musealen Räumlichkeiten sowie die Nutzung der Schlossgalerie sind im Raumbuch dokumentiert. Änderungen bedürfen der schriftlichen Absprache. Darüber hinaus wird dem Freundeskreis Schloss Wildenfels e. V. in Absprache mit der

Stadt Wildenfels die Durchführung öffentlicher Veranstaltungen im und auf dem Schlossgelände ermöglicht. Zunächst gilt eine Laufzeit für diese Nutzungsvereinbarung bis zum 30.06.2021. Mit dem 30.06.2021 erlischt der Anspruch vom Freundeskreis Schloss Wildenfels e. V. auf die Rückerstattung von 7.500,00 Euro aus dem Verzicht auf die Erstattung der Gesellschaftereinlage.

Der Zweck des Vereins sowie das Ansinnen der Stadt Wildenfels ist der gemeinsame Erhalt und die weitere Förderung von Schloss Wildenfels als kulturelle Einrichtung und Kulturdenkmal. Die Förderung ist abhängig vom jährlich ausgeglichenen Haushalt der Kommune.

Begründung:

Die finanziellen Mittel des Freundeskreises Schloss Wildenfels e. V. müssen einem satzungsgemäßen Zweck zugeführt werden. Im Interesse der Gesamtmitgliederversammlung und zur Bestätigung der ordnungsgemäßen Finanzbuchhaltung zur Erhaltung der Gemeinnützigkeit des Vereins wird hiermit die o. g. Gegenleistung der Stadt Wildenfels vereinbart. (Beschluss Nr. 165/27/2016) Abstimmungsergebnis: 11 Ja - Stimmen, 0 Nein - Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Tino Kögler  
Bürgermeister